

## Warnhinweise



**WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor der Inbetriebnahme mit den Funktionen des Produkts vertraut zu machen.

Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß bedient wird, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen und schwere Verletzungen verursachen.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug! Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt ist nicht für den Betrieb durch Kinder ohne direkte Aufsicht von Erwachsenen vorgesehen.

Diese Anleitung enthält Hinweise zu Sicherheit und Wartung. Es ist wichtig, dass vor der Verwendung alle Anweisungen und Warnungen in der Anleitung gelesen und befolgt werden, um Schäden oder schwere Verletzungen zu vermeiden.

## Sicherheitsvorkehrungen

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich dieses Produkt so zu betreiben, dass weder Sie selbst noch andere gefährdet oder Schäden am Produkt oder Eigentum anderer verursacht werden.

Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das von vielen Quellen außerhalb Ihrer Kontrolle gestört werden kann. Solche Störungen können zu einem vorübergehenden Kontrollverlust führen. Daher sollte immer einen Sicherheitsabstand zu Personen und Gebäuden eingehalten werden.

### **Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.**

- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit leeren Senderbatterien.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer in einem offenen Bereich, abseits von Gebäuden, Verkehr oder Personen.
- Befolgen Sie die gesetzlichen Regelungen Ihres Landes zum Betrieb von ferngesteuerten Modellflugzeugen.
- Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen und Warnungen für dieses und alle unterstützenden Geräte, die Sie verwenden (Ladegeräte, wiederaufladbare Akkus usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Kleinteile und elektrischen Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Feuchtigkeit verursacht Schäden an der Elektronik. Vermeiden Sie, dass die Produkte Wasser ausgesetzt werden, die nicht speziell für diesen Zweck entworfen und geschützt sind.
- Nehmen Sie Teile des Produkts niemals in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.

## Hinweise zu LiPo-Akkus

**VORSICHT: Befolgen Sie immer die Anweisungen des Herstellers zur sicheren Verwendung und Entsorgung von Batterien. Durch falsche Handhabung von Li-Po-Batterien können Feuer, Sachschäden oder schwere Verletzungen verursacht werden.**

- Seien Sie sich über alle Risiken klar, die mit dem Umgang von Lithium Polymer (LiPo) Akkus verbunden sind. Wenn die Akkus zu irgendeinem Zeitpunkt anschwellen oder aufblähen, verwenden Sie diese auf keinen Fall mehr!
- Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern sollten dieser bei Zimmertemperatur in einem trockenen Bereich gelagert werden. Bewahren Sie den Akku oder das Modell nicht in einem Auto oder in direktem Sonnenlicht auf. Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum zu hohen Temperaturen ausgesetzt wird kann dieser beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Verwenden Sie niemals ein NiMh-Ladegerät, um Li-Po-Akkus aufzuladen. Wenn der Akku nicht mit einem Li-Po-kompatiblen Ladegerät geladen wird, kann dies zu einem Brand führen, der zu Personen- und Sachschäden führen kann.
- Niemals Li-Po Zellen unter 3V entladen.
- Lassen Sie Akkus beim Laden niemals unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals beschädigte Akkus auf.
- Aufladen des LiPo-Akkus: Verwenden Sie ein Ladegerät, das die Li-Po-Batterie sicher aufladen kann. Lesen Sie vor dem Gebrauch die Anweisungen des Ladegeräts sorgfältig durch. Achten Sie beim Laden des Akkus darauf, dass sich der Akku auf einer hitzebeständigen Oberfläche befindet. Es wird auch dringend empfohlen, den Li-Po Akku in einem feuerbeständigen LiPo-Koffer zu laden. LiPo Koffer finden Sie bei Ihrem Fachhändler oder im Internet.

# Einleitung

Die F/A-18 Super Hornet von FMS mit einer Spannweite von 104 cm ist ein sehr detailliertes Modell aus EPO Schaum. Das Modell zeichnet sich durch viele neue Konstruktions- und Montagemerkmale aus, wie die optimierte Schraubmontage, vorinstallierte Kugelgelenke und einen Heavy-Duty Flügelholm. Dank dieser Montagemerkmale ist eine sehr schnelle Montage und Demontage möglich. Des weiteren bietet das Modell der F/A-18 Super Hornet viele Scale Details, einem detaillierten Cockpit mit Pilot, Landeklappen, gefedertes und CNC gefrästes Einziehfahrwerk und vier verschiedene Aufkleber-Sets

Mit dem neuen, starken 70mm Brushless EDF Antrieb mit einem 12 Blatt Impeller und einem 6S Lipo Akku erlangt das Modell eine sehr hohe Fluggeschwindigkeit und eine exzellente Performanz. Dank des gefederten Einziehfahrwerks mit großen Rädern sind Starts und Landungen auch auf Graspisten möglich.

Die bereits eingebauten Servos verrichten ihre Arbeit schnell und zuverlässig. Der Zugang zum Antriebsakku erfolgt durch die abnehmbare Kabinenhaube.

### Features:

- 70mm 12-Blatt EDF, 2860-KV1850 Brushless Motor System
- Hochwertiger Predator 70A Brushless Regler
- gefedertes Metall Fahrwerk, CNC gefräst
- funktionsfähige Landeklappen
- detailliertes Cockpit
- einfache Montage und Demontage
- Umweltfreundliche, wasserbasierende Farbe für eine bessere Erkennung
- vier verschiedene Aufkleber-Sets

# Lieferumfang

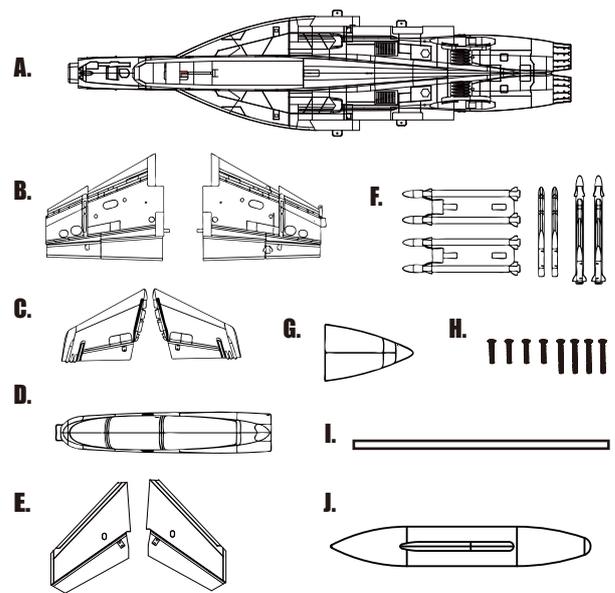
Bitte überprüfen Sie vor der Endmontage ob alle Teile des Modells enthalten sind. Das folgende Bild zeigt den Inhalt des Kits.

Sollten Teile fehlen notieren Sie sich bitte den Namen und die Teilenummer (siehe Ersatzteilliste am Ende dieser Bauanleitung) und kontaktieren Sie Ihren lokalen Händler oder senden Sie uns eine E-Mail an [info@d-powermodellbau.com](mailto:info@d-powermodellbau.com)

| <b>Technische Daten</b>  |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| <b>Spannweite:</b>       | 875 mm                |
| <b>Gesamtlänge:</b>      | 1186 mm               |
| <b>Fluggewicht:</b>      | ca. 2100 g            |
| <b>Motor:</b>            | Brushless 2860-KV1850 |
| <b>Flächenbelastung:</b> | 108 g/dm <sup>2</sup> |
| <b>Flächeninhalt:</b>    | 19.3 dm <sup>2</sup>  |
| <b>Regler:</b>           | 70A                   |
| <b>Servo:</b>            | 9x 9g Servo MG        |

# Inhaltsverzeichnis

- Einleitung ..... 13
- Lieferumfang ..... 13
- Montage des Modells ..... 14
- Einsetzen des Akkus ..... 16
- Anschluss an den Empfänger ..... 16
- Flugvorbereitungen ..... 17
- Wichtige Informationen zum Regler ..... 17
- Testen der Steuerfunktionen ..... 17
- Ruderausschläge ..... 18
- Montage der Gabelköpfe ..... 18
- Ruderhorn- und Servoarm-Einstellungen ..... 18
- Schwerpunkt ..... 18
- Vor dem Erstflug ..... 19
- Fluggrundlagen ..... 19
- Problemlösungen ..... 20
- Ersatzteile ..... 20
- Bedienungsanleitung zum Regler ..... 21



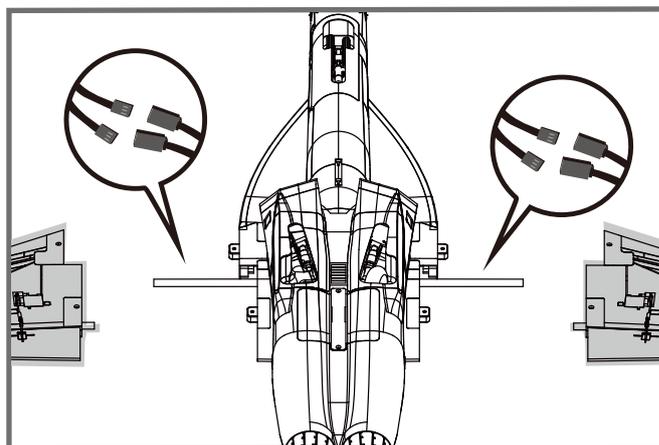
- A: Rumpf
- B: Tragflächen
- C: Höhenrudder
- D: Kabinenhaube
- E: Seitenrudder
- F: Raketen Set
- G: Nase
- H: Anlenkungen und Schrauben
- I : Flächensteckungsrohr
- J : Öl-Tank

## Montage des Modells

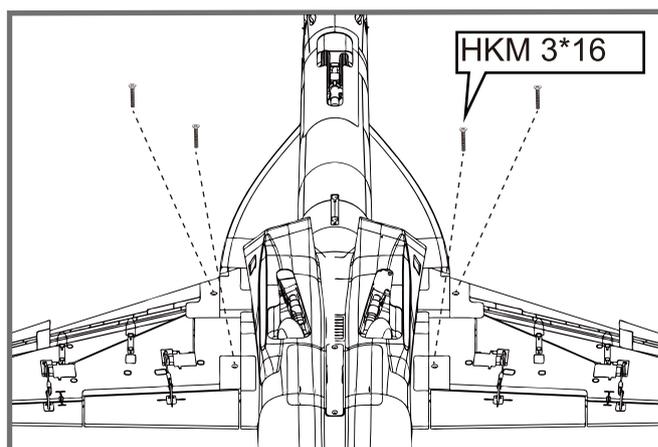
### Montage der Tragflächen

1. Schieben Sie das Steckrohr in den Rumpf und stecken Sie dann beide Flügel in den jeweils vorgesehenen Schlitz im Rumpf.

**Hinweis:** Die Anschlüsse an beiden Seiten sollten genau und fest angebracht sein.



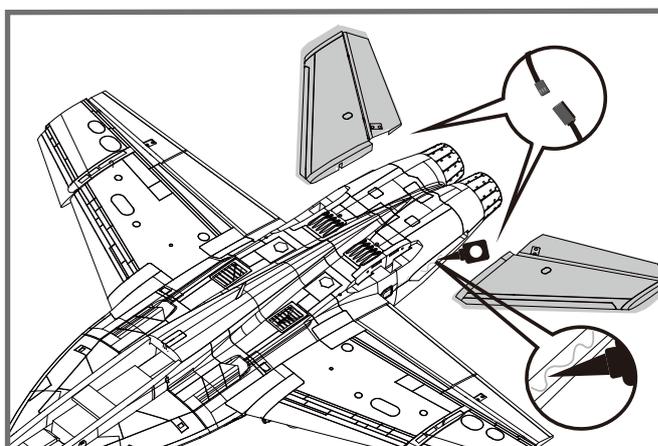
2. Sichern Sie die Tragflächen bei den beiliegenden Schrauben.



### Montage des Höhenruders

1. Schließen Sie die Servo-Kabelstecker an die Kabel im Rumpf an.

2. Tragen Sie vorsichtig Sekundenkleber auf die Rumpfteile wie in der Abbildung zu sehen. Platzieren Sie die Höhenleitwerke.



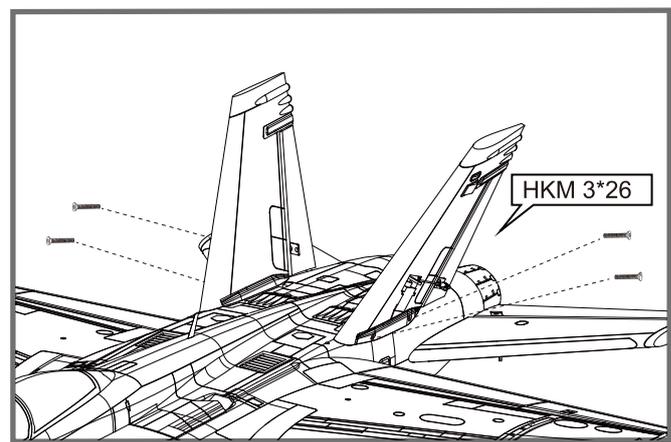
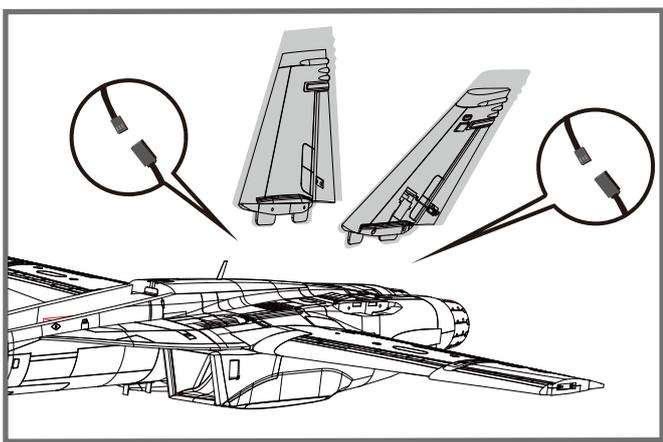
# Montage des Modells

## Montage des Seitenruders

1. Stecken Sie das Leitwerk in den Schlitz am Rumpf.

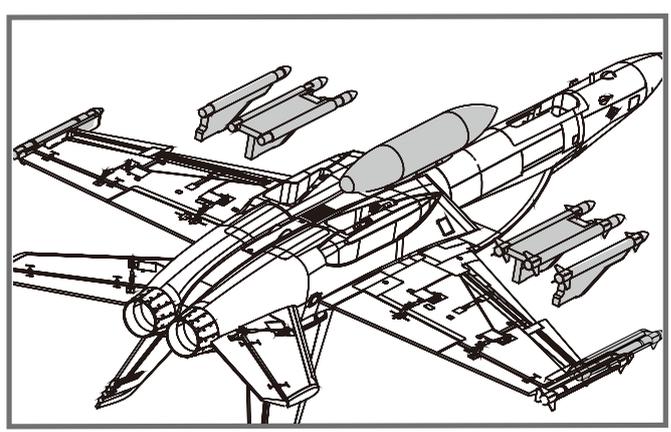
2. Befestigen Sie das Leitwerk mit den mitgelieferten Schrauben.

**Hinweis:** Schließen Sie die Servo-Kabelstecker an die Kabel im Rumpf an.



## Montage der Raketen

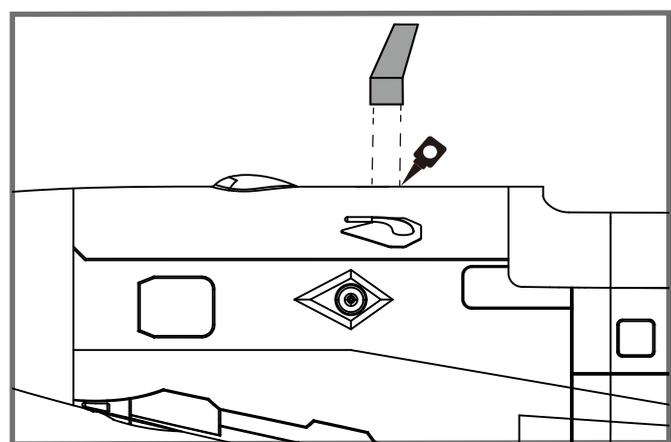
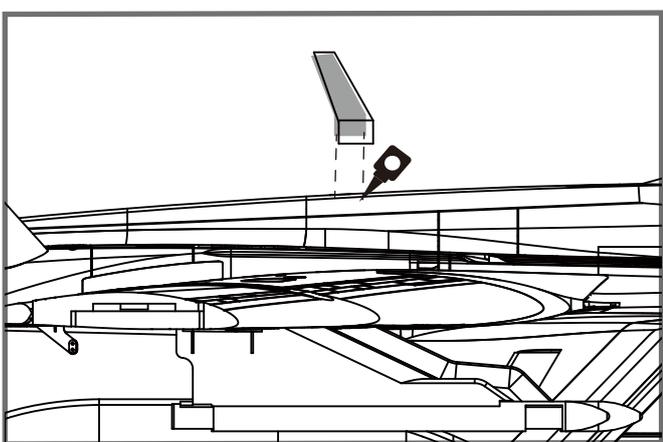
1. Stecken Sie die Raketen wie abgebildet in die entsprechenden Vorrichtungen



## Installation der Scale Teile

1. Tragen Sie vorsichtig wie abgebildet CA Kleber in den Schlitz am Rumpf auf.

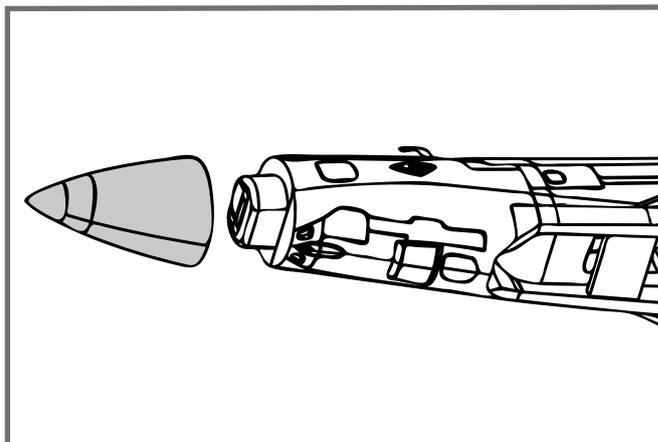
2. Stecken Sie wie abgebildet das Kunststoffteil in den Schlitz.



## Montage des Modells

### Anstecken der Nase

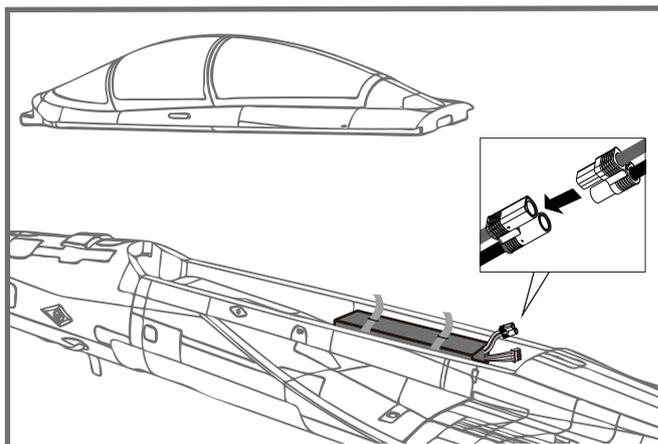
1. Bringen Sie die Nase wie gezeigt an den vorderen Rumpf an



### Einsetzen des Flugakkus

1. Entfernen Sie die Kabinenhaube und öffnen die Akkubefestigungslaschen.
2. Befestigen Sie das Klettband am Akku.
3. Schieben Sie den voll geladenen Akku ans hintere Ende des Rumpfes in das Akkufach.

**Hinweis:** Eventuell müssen Sie den Akku noch leicht verschieben können um den korrekten Schwerpunkt zu erreichen.



### Anschluss an den Empfänger

Schließen Sie das Kabel des Querruderservos am Querruderanschluss (AILE) Ihres Empfängers an. Das Höhenruderservo wird in den Höhenruderanschluss (ELEV) des Empfängers gesteckt. Das Seitenruder Servo in den Seitenruderanschluss (RUDD). Schließen Sie den Regler am Gaskanal (THRO) ihres Empfängers an. Der Stecker für die LED-Beleuchtung kann an einem freien Steckplatz angeschlossen werden. Verstauen Sie die Kabel im vertieften Hohlraum am hinteren Ende des Akkufachs.

|              |   | Receiver           |
|--------------|---|--------------------|
| Querruder    | 1 | Channel-1<br>—Quer |
| Höhenruder   | 2 | Channel-2<br>—Höhe |
| Gas          | 3 | Channel-3<br>—Gas  |
| Seitenruder  | 4 | Channel-4<br>—Seit |
| Landegestell | 5 | Channel-5<br>—Land |
| Klappen      | 6 | Channel-6<br>—Klap |

# Flugvorbereitungen

## Wichtige Informationen zum Regler

1. Der eingebaute Regler ist mit einer Sicherheitsschaltung versehen. Sollte der Akku angeschlossen sein und der Gashebel nicht auf niedrig / Motor aus stehen, wird der Motor nicht starten. Wird der Gashebel ganz nach unten bewegt erzeugt der Regler eine Tonserie. Töne in der gleichen Höhe geben die Anzahl der Zellen an die der Regler gezählt hat. Diese ist gleich mit der Zellenanzahl des Akkus. Der Regler ist jetzt scharf geschaltet und startet den Motor wenn der Gashebel bewegt wird.
2. Motor und Regler sind bereits verkabelt und auch die Drehrichtung des Motors sollte korrekt sein. Sollte der Motor in die falsche Richtung drehen, tauschen Sie zwei der drei Motoranschlusskabel um die Richtung wieder zu ändern.
3. Der Regler ist mit einer optionalen Bremse ausgestattet. Wir empfehlen das Modell mit der deaktivierten Bremse zu fliegen. Es ist möglich die Bremse versehentlich zu aktivieren wenn der Akku mit dem Regler verbunden wird und der Gashebel auf Vollgas steht. Um die Bremse wieder auszuschalten gehen Sie mit dem Gashebel wieder auf Vollgas und verbinden den Akku. Vom Motor ertönt ein Piepton. Bewegen Sie den Gashebel auf Leerlauf oder Motor aus. Der Motor ist dann betriebsbereit und die Bremse ausgeschaltet.
4. Akkuauswahl und Einbau: Wir empfehlen einen Lipo Akku mit 22.2V (6S), 35C und 3300mah. Sollten Sie einen anderen Akku verwenden muß dieser mindestens die gleichen Spezifikationen in Leistung und Abmessung aufweisen. damit der Schwerpunkt nicht wesentlich geändert wird.

## Testen der Steuerfunktionen

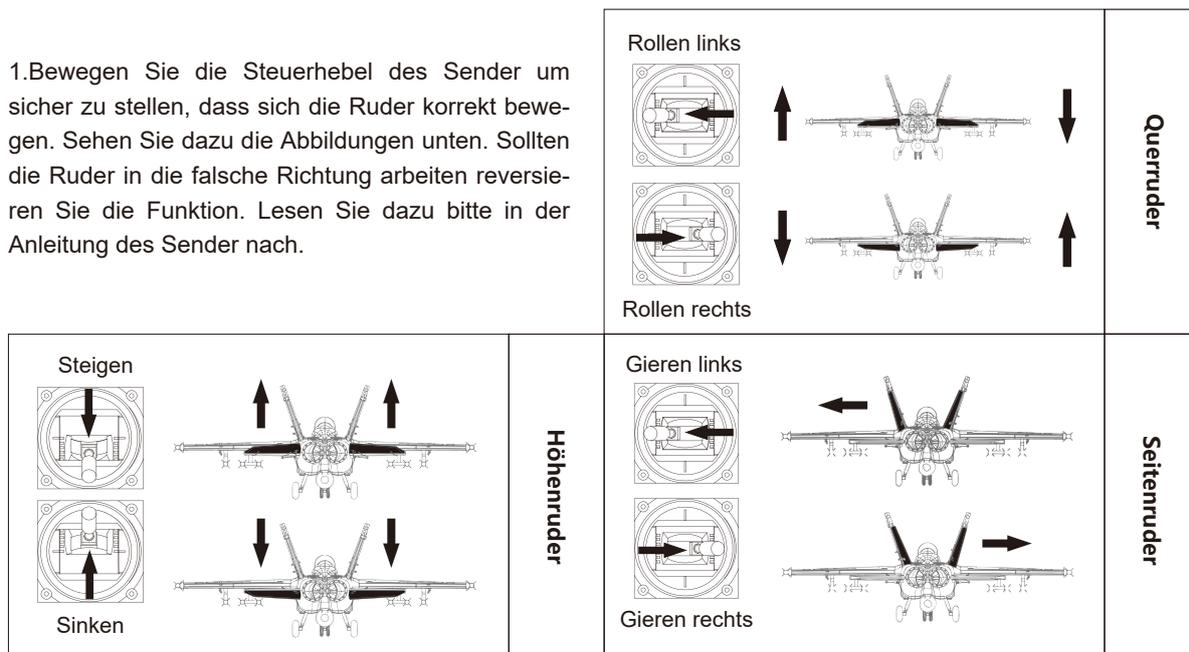
**Bevor Sie mit diesem Schritt beginnen, binden Sie bitte der Anleitung ihres Senders entsprechend den Empfänger mit dem Sender.**

**ACHTUNG:** Um mögliche Verletzungen zu vermeiden darf der Propeller bei dem Testen der Ruder NICHT auf der Welle montiert sein. Armieren Sie den Regler NICHT und schalten auch nicht den Sender ein bevor es in der Anleitung des Senders vorgeben wird.

**TIPP:** Stellen Sie sicher, dass alle Steuerhebel auf dem Sender auf der neutralen Position sind und der Gashebel auf Motor aus.

Stellen Sie sicher, dass beide Querruder den gleichen Weg im Verhältnis zum Steuerknüppelausschlag ausschlagen.

1. Bewegen Sie die Steuerhebel des Sender um sicher zu stellen, dass sich die Ruder korrekt bewegen. Sehen Sie dazu die Abbildungen unten. Sollten die Ruder in die falsche Richtung arbeiten reversieren Sie die Funktion. Lesen Sie dazu bitte in der Anleitung des Sender nach.



# Flugvorbereitungen

## Ruderausschläge

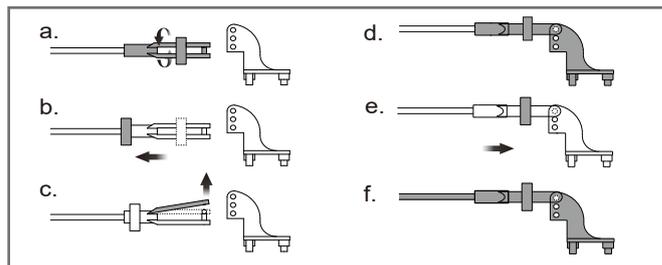
Die empfohlenen Ruderausschlag-Einstellungen sind (Dual Rate):

**Tips:** Fliegen Sie das Modell beim ersten Flug mit "normalen Ausschlägen". Wenn Sie zum ersten Mal "maximale Ausschläge" verwenden, sollten Sie bei niedrigen bis mittleren Geschwindigkeiten fliegen. Die "maximalen Ausschläge" sind nur für EXTREME Manöver.

|             | maximale Ausschläge | normale Ausschläge  |
|-------------|---------------------|---------------------|
| Höhenruder  | 16mm oben / unten   | 12mm oben / unten   |
| Querruder   | 14mm oben / unten   | 10mm oben / unten   |
| Seitenruder | 16mm links / rechts | 12mm links / rechts |

## Montage der Gabelköpfe

1. Ziehen Sie den Ring vom Gabelkopf zum Gestänge.
2. Spreizen Sie den Gabelkopf vorsichtig und führen Sie den Gabelkopfstift in das gewünschte Loch im Ruderhorn ein.
3. Befestigen Sie den Ring um den Gabelkopf am Ruderhorn zu halten.



## Ruderhorn- und Servoarm-Einstellungen

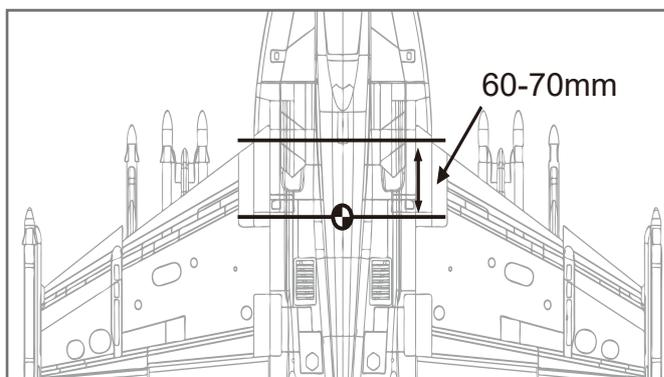
1. Die Tabelle zeigt die Werkseinstellungen für die Ruderhörner und Servoarme. Fliegen Sie das Flugzeug mit den Werkseinstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen.
2. Nach dem Flug können Sie die Einstellungen nach Ihren Wünschen anpassen.

|             | Ruderhorn | Servoarm | Mehr Ruderausschlag |
|-------------|-----------|----------|---------------------|
| Höhenruder  |           |          |                     |
| Seitenruder |           |          |                     |
| Querruder   |           |          |                     |

## Einstellen des Schwerpunkts

Setzen Sie zum Ausbalancieren des Schwerpunktes des Antriebsakku ein. Richten Sie den Akku so aus, dass das Modell gerade oder mit der Nase leicht nach unten zeigt. Nach den ersten Flügen können Sie dann den Schwerpunkt nach ihren persönlichen Vorlieben einrichten.

1. Der empfohlene Schwerpunkt für das Modell befindet sich mit eingesetztem Akku 60-70 mm von der Tragflächenvorderkante nach hinten gemessen. Markieren Sie den Schwerpunkt auf der Tragflächenoberseite.
2. Balancieren Sie das Modell auf einer Schwerpunktwaage aus. Bitte beachten Sie dass das Modell dabei flugfertig ausgerüstet sein muss.



## Vor dem Erstflug

### Finden Sie einen geeigneten Flugplatz

Finden Sie seinen Flugplatz frei von Gebäuden, Bäumen, Stromleitungen und anderen Hindernissen. Bis Sie wissen, wie viel Fläche Sie zum fliegen brauchen, wählen Sie einen Platz der mindestens die Größe von 2 bis 3 Fussballfeldern hat. Wählen Sie am besten einen RC Flugplatz eines Modellflugvereins. Fliegen Sie dabei niemals in der Nähe von Menschen - besonders von Kindern, die unvorhersehbar handeln könnten.

### Führen Sie einen Reichweitentest für Ihr Modell durch

Als Vorsichtsmaßnahme sollte vor jedem Flug ein Reichweitentest durchgeführt werden, um Probleme zu erkennen, die zu einem Verlust der Kontrolle führen könnten (z.B. schwache Batterien, defekte oder beschädigte Fernsteuerungskomponenten, Funkstörungen).

Dies erfordert einen Kollegen oder Assistenten. Schalten Sie zuerst den Sender ein und schließen Sie einen vollgeladenen Akku im Modell an.

Achten Sie darauf dass sich der Gasknüppel in Neutralstellung befindet. Andernfalls könnten Propeller oder Lüfter Schäden oder Verletzungen verursachen.

**Hinweis:** Lesen Sie zum Reichweitentest auch die Bedienungsanleitung Ihrer Fernsteuerung.

### Überwachen Sie Ihre Flugzeit

Überwachen oder Begrenzen Sie Ihre Flugzeit mit einem Timer (z.B. auf einer Armbanduhr, einem Smartphone oder auf Ihrem Sender, falls verfügbar).

Wenn der Akku während des Fluges fast leer ist bemerken Sie normalerweise einen Leistungsabfall, bevor der Regler die Motorleistung unterbricht. Wenn das Modell langsamer wird sollten Sie also landen.

Stellen Sie Ihren Timer auf 4 Minuten ein um einen unerwartete Leistungsabfall zu vermeiden. Wenn der Alarm des Timers ertönt sollten Sie landen.

## Fluggrundlagen

### Starten

Beschleunigen Sie das Modell vorsichtig und steuern Sie es langsam um es gerade zu halten. Erhöhen Sie die Beschleunigung und halten Sie eine gleichmäßige Geschwindigkeit um das Modell in einem schönen Anstellwinkel in die Luft steigen zu lassen.

### Fliegen

Wählen Sie immer einen weiten und offenen Platz um das Modell zu fliegen. Besuchen Sie einen RC Flugplatz eines Modellflugvereins. Fliegen Sie auf keinen Fall an Orten, an denen der Betrieb eines ferngesteuerten Flugzeugs nicht zulässig ist (Flughäfen, Naturschutzgebiete, Siedlungen, ...).

Nach dem Start bringen Sie Ihr Modell auf eine sichere Flughöhe, bevor Sie Flugmanöver wie Rollen, Loopings oder ähnliches ausprobieren.

### Landen

Landen Sie das Modell, sobald Sie eine Leistungsreduzierung bemerken oder Ihr eingestellter Timer ertönt. Stellen Sie Ihren Timer so ein, dass Ihnen genug Flugzeit bleibt, um mehrere Landeanflüge zu haben.

Ist das Modell mit einem Fahrwerk ausgestattet können Sie auf harten Pisten landen. Richten Sie das Modell direkt gegen den Wind aus und setzen Sie mit 1/4 bis 1/3 Gas zur Landung an. Bevor das Modell aufsetzt sollte der Gasknüppel in der 0-Stellung stehen um Schäden am Propeller oder anderen Komponenten zu vermeiden.

### Instandhaltung

Reparaturen am Schaummodell sollten mit schaumsicheren Klebstoffen wie Heißkleber, Sekundenkleber speziell für Schaumstoff oder 5.min Epoxy erfolgen.

Wenn teile nicht reparierbar sind finden Sie am Ende dieser Anleitung die Ersatzteilliste mit allen Bestellnummern.

Überprüfen Sie vor und nach jedem Flug ob alle Schrauben am Modell festgezogen sind. Achten Sie insbesondere darauf, dass Spinner und Luftschraube vor jedem Flug fest sitzen und frei drehen.

## Problemlösungen

| Problem  | Mögliche Ursache  | Lösung  |
|--|---|---|
| Modell nimmt kein Gas an, andere Steuerungsbe-<br>fehle funktionieren aber       | - Regler reagiert nicht<br>- Gaskanal ist umgekehrt   | - Gasknüppel ist nicht ganz unten oder Trimmung zu hoch<br>- Gaskanal am Sender umkehren  |
| Ungewöhnliche Propel-<br>lergeräusche oder Vibra-<br>tionen                      | - Spinner, Propeller, Motor oder<br>Motorhalterung defekt<br>- Spinner oder Propeller lose<br>- Propeller falsch herum montiert | - Defekte Teile austauschen<br>- Lose Teile befestigen<br>- Propeller richtig montieren   |
| Zu kurze Flugdauer oder<br>Antrieb ist nicht kraftvoll<br>genug                  | - Flugakku ist zu leer<br>- Propeller falsch herum montiert<br>- Flugakku defekt  | - Vollständiges Aufladen des Flugakkus<br>- Flugakku ersetzen   |
| Ruder bewegen sich nicht<br>oder reagieren nur<br>langsam auf Steuerbefeh-<br>le | - Ruder, Ruderörner, Anlenkung<br>oder Servo beschädigt<br>- Kabel beschädigt oder<br>Servostecker lose                         | - Austauschen oder Reparieren der defekten Teile<br>- Kabel und Stecker überprüfen  |
| Ruder schlagen in die fa-<br>lsche Richtung aus                                  | Kanäle auf dem Sender sind<br>umgekehrt   | Testen der Servowegeinstellungen und Konfiguration<br>der Kanäle am Sender  |
| - Motor verliert Leistung  | - Motor oder Akku defekt<br>- Stromzufuhr unterbrochen  | - Akku, Empfänger, Regler, Motor und Verkabelung<br>überprüfen (austauschen bei Defekt)<br>- Modell unverzüglich landen und überprüfen                                |
| LED am Empfänger blinkt<br>langsam   | Empfänger hat keinen Strom.   | - Überprüfen der Verbindung zwischen Regler und Empfänger<br>- Servos auf Defekt überprüfen<br>- Überprüfen ob der Empfänger korrekt mit dem Sender gebu-<br>nden ist |

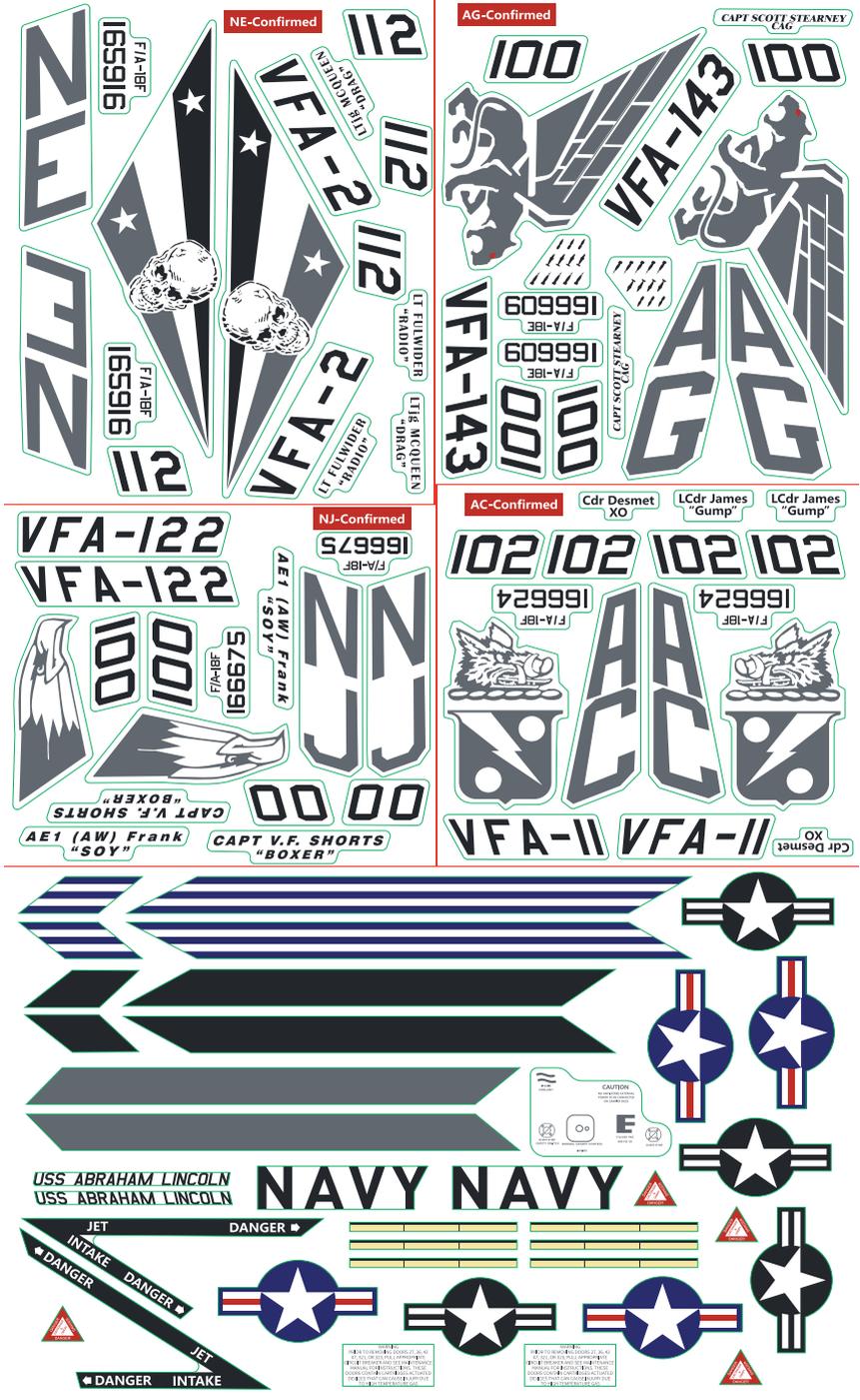
## Ersatzteilliste

|          |                          |            |                                      |
|----------|--------------------------|------------|--------------------------------------|
| FMSRF101 | Rumpf                    | FMSRF115   | Fahrwerksabdeckungen                 |
| FMSRF102 | Tragflächen Set          | FMSRF116   | Anlenkungsgestänge                   |
| FMSRF103 | Seitenleitwerk           | FMSRF117   | Tragflächenrohr                      |
| FMSRF104 | Höhenleitwerk            | FMSRF118   | Schrauben Set                        |
| FMSRF105 | Rakete-1                 | FMSRF119   | Dekorbogen                           |
| FMSRF106 | Rakete-2                 | FMSRE007   | EL Einziehfahrwerk (Einziehfahrwerk) |
| FMSRF107 | Rakete-3                 | FMSRE035   | EL Einziehfahrwerk                   |
| FMSRF108 | Öl Tank                  | FMSDF12B70 | 70mm Impeller                        |
| FMSRF109 | Cockpit                  | PRKV1850   | 2860-KV1850 Motor                    |
| FMSRF110 | Haube                    | PRESC013   | 70A Regler<br>(Mit 300mm Kabellänge) |
| FMSRF111 | Vorderes Fahrwerk Set    | FMSER9MGDP | 9g Digitalservo MG (Positiv)         |
| FMSRF112 | Hauptfahrwerk Set        | FMSER9MGDR | 9g Digitalservo MG (Reverse)         |
| FMSRF113 | Vorderes Fahrwerkssystem |            |                                      |
| FMSRF114 | Hauptfahrwerkssystem     |            |                                      |

Besuchen Sie unsere Webseite um Fotos der Ersatzteile zu sehen: [www.d-power-modellbau.com](http://www.d-power-modellbau.com)

# Dekorbogen aufbringen

Wählen Sie eins der Dekore aus und bekleben das Modell wie abgebildet.



## Wasser Aufkleber aufbringen

Die verschiedenen Dekore sind Wasserabziehbilder. Bitte nur wie unten angegeben lösen / aufbringen.

1. Stellen Sie sicher, dass Ihre Hände trocken sind, und schneiden Sie das Abziehbild vorsichtig mit der Schere aus.
2. Legen Sie den Aufkleber 2 Minuten in Wasser HINWEIS: Der Aufkleber muss vollständig mit Wasser bedeckt sein!
3. Entfernen Sie vorsichtig den Aufkleber vom Trägerpapier und kleben diesen an die vorgesehene Stelle am Modell.
4. Drücken Sie den Aufkleber vorsichtig und blasenfrei mit einem Papiertaschentuch an und saugen Sie das überschüssig Wasser mit einem Papiertaschentuch auf.

**HINWEIS: Entfernen Sie den dünnen Film (über den Abziehbildern) erst 24 Stunden später.**